FOOD-PROCESSING INITIATIVE

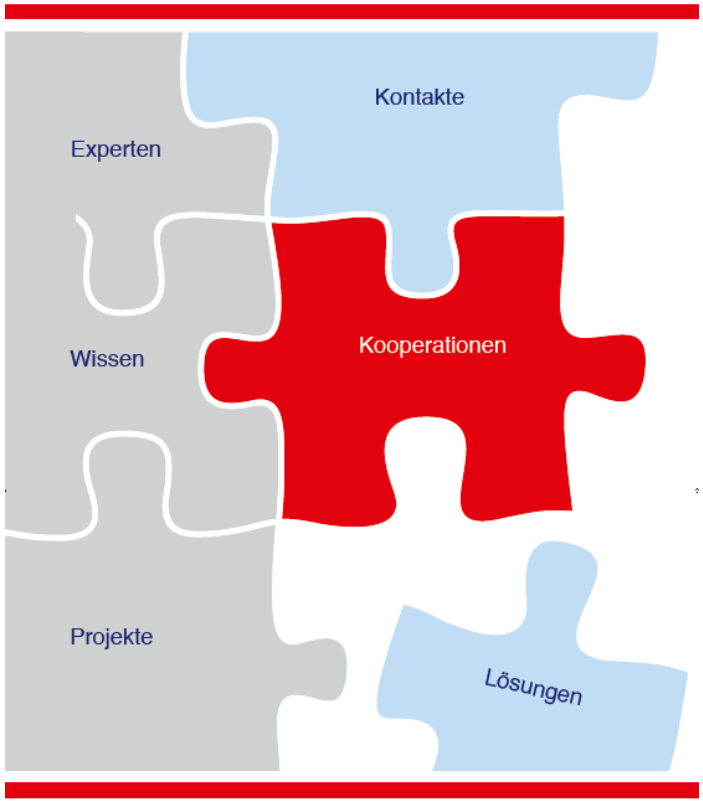
kompetent • vernetzt • innovativ

Wir vernetzen Kompetenzen für innovative Lösungen.

SILVER Cluster Management Excellence
DEDICATED TO CLUSTER EXCELLENCE

Jahresbericht 2019

Food-Processing Initiative e.V.



www.foodprocessing.de

Wir vernetzen Kompetenzen für innovative Lösungen!

FOOD-PROCESSING INITIATIVE

2019 im Überblick

115	Mitglieder Ende 2019
8	Zahl der aktuellen Förderprojekte
2	Zahl der Aufträge
6	Organisierte Veranstaltungen
9	Versendete Newsletter
>2.250	Leser des Newsletters

FOOD-PROCESSING INITIATIVE

Inhalt

(1) Mitglieder

(2) Jubiläum: 18 Jahre FPI e.V. & Borschüre

(3) Aktuelles aus der Projektarbeit

(4) FPI, gut vernetzt

(5) Veranstaltungen

(6) Internationale Kooperationen

FOOD-PROCESSING INITIATIVE

Mitglieder 2019

115 Mitglieder & Partner
aus dem Innovations-Ökosystem:

- Lebensmittelhersteller
- Ausrüster
- Forschung & Entwicklung
- Organisationen

www.foodprocessing.de

Wir vernetzen Kompetenzen für innovative Lösungen!

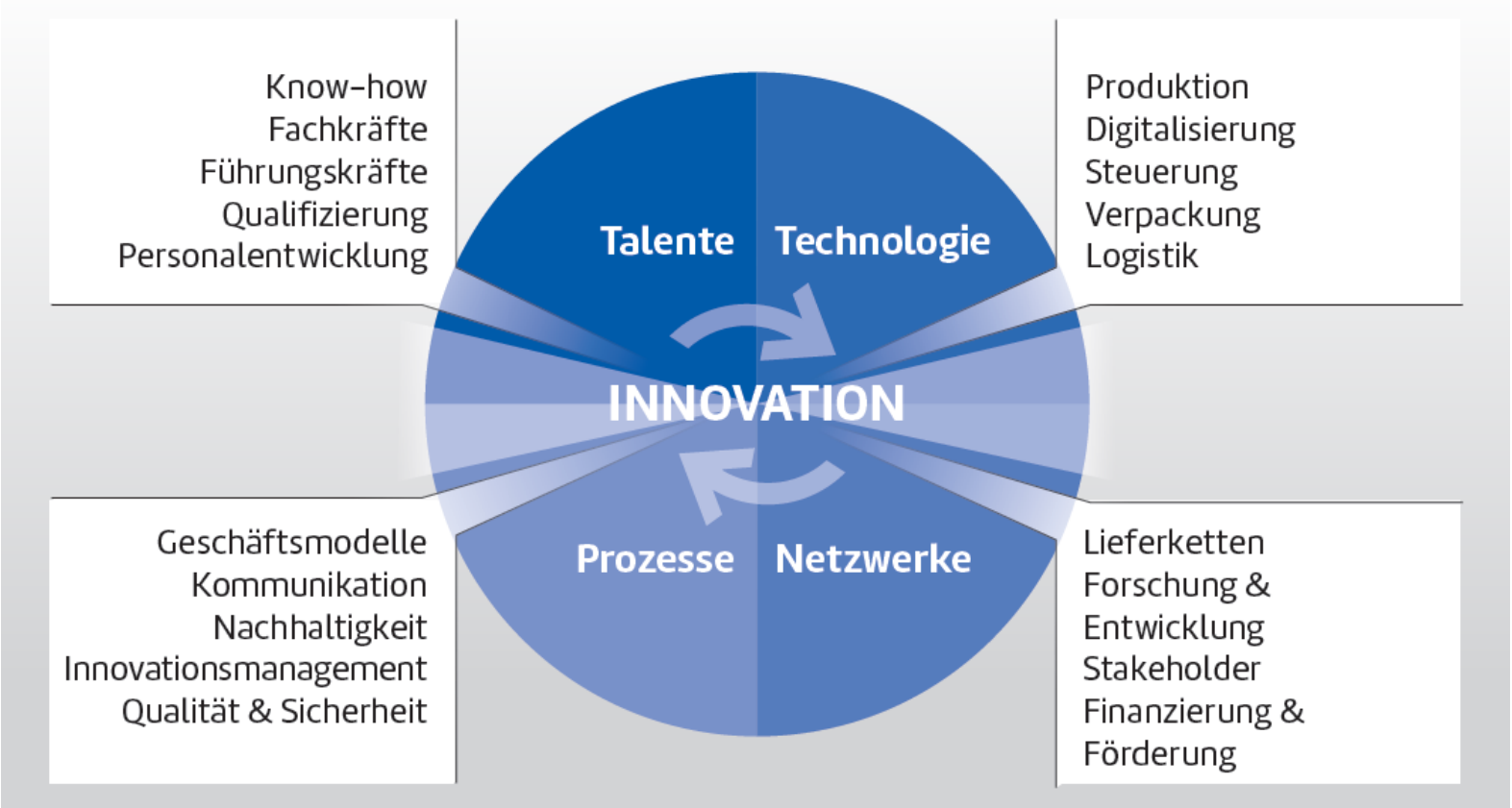
FOOD-PROCESSING INITIATIVE

Unser Portfolio

Wir vernetzen Kompetenzen für
innovative Lösungen
in den Bereichen

- ✓ Technologie
- ✓ Talente
- ✓ Prozesse
- ✓ Netzwerke

Projekte, Veranstaltungen,
Delegationen, Aufträge, ...



18 Jahre FPI – endlich erwachsen!

Am 14.02.2019 feierte der Food-Processing Initiative (FPI) e.V. im Rittersaal der Bielefelder Sparrenburg
mit Gästen und Mitgliedern seinen 18. Geburtstag.

Was im Jahr 2000 aus einem Projekt an der Fachhochschule Bielefeld heraus mit einer guten Hand voll motivierter MitarbeiterInnen begann, hat sich zu einem lebendigen Branchennetzwerk mit einem großen Erfahrungsschatz entwickelt.

FOOD-PROCESSING INITIATIVE

Die Image-Broschüre

18 Jahre Food-Processing Initiative e.V.
Engagement, das sich auszahlt!

Die FPI-Broschüre:
Mitglieder – Themen – Projekte

Viel Vergnügen bei der Lektüre!

Überzeugen Sie sich selbst:
online unter
www.foodprocessing.de/fpi-e-v-die-broschuere/

oder fordern Sie Ihr Exemplar
in der Geschäftsstelle an.

Ministerin Heinen-Esser bei der ersten Durchsicht auf der Anuga 2019.

FOOD-PROCESSING INITIATIVE

Aus der Projektarbeit

- ✓ Die Arbeit in Projekten zur Förderung von innovativen Lösungen macht einen wesentlichen Teil der Aktivitäten des Vereins aus.
- ✓ Die folgenden Seiten geben einen kompakten Überblick über die Arbeiten im Rahmen der Projekte.
- ✓ Bei Interesse an weiteren Informationen zu den einzelnen Projekten wenden Sie sich sehr gern an die MitarbeiterInnen der Geschäftsstelle.

Auf dem Weg zu einer Wirtschaft ohne Abfall

Warum zirkuläre Wertschöpfung?
- Rohstoffverknappung & Ressourcenengpässe
- Aktuelle Klimadebatte
- Reduzierung von Verpackungsmaterial (u.a. Plastik)
- Volatile Rohstoffpreise

Die Idee der zirkulären Wirtsschöpfung:
- Prozesse neu denken
- Produktnutzungsdauer verlängern, Roh- und Werkstoffe lange im Kreislauf halten
- Roh- und Werkstoffe zu neuen „Wertstoffen“ machen

Wir werden:
- ✓ Circular Economy entdecken: Darstellung und Diskussion des Ansatzes in der Region
- ✓ Regionales Capacity Building: Aufbau eines Kompetenznetzwerks in OWL
- ✓ Akteure qualifizieren: Qualifizierung von Akteuren in den Unternehmen für die neuen Möglichkeiten
- ✓ Akteure strategisch unterstützen: Weiterentwicklung für OWL mittels Studien und Forschungsarbeiten
- ✓ Regionale Identität ausbauen: Entwicklung einer regionalen Circular Economy-Strategie
- ✓ Ergebnisse transferieren: Regionaler und überregionaler Austausch und Transfer von Ergebnissen

Das Konsortium (v.l.: Norbert Reichl (FPI), Klaus Meyer (EI OWL), Uwe Borchers (ZIG OWL), Almut Rademacher (owl mb), Friederike David (VDI OWL), Prof. Eva Schwenzfeier-Hellkamp (FH Bielefeld); Ulrike Künnemann (InnoZent OWL)

Im September 2019 ist das 3-jährige Projekt CirQuality OWL gestartet.

www.cirqualityowl.de

EUROPÄISCHE UNION
Investition in unsere Zukunft
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung

EFRE.NRW
Investitionen in Wachstum
und Beschäftigung

www.foodprocessing.de

Wir vernetzen Kompetenzen für innovative Lösungen!

FOOD-PROCESSING INITIATIVE

Grenzüberschreitend innovativ

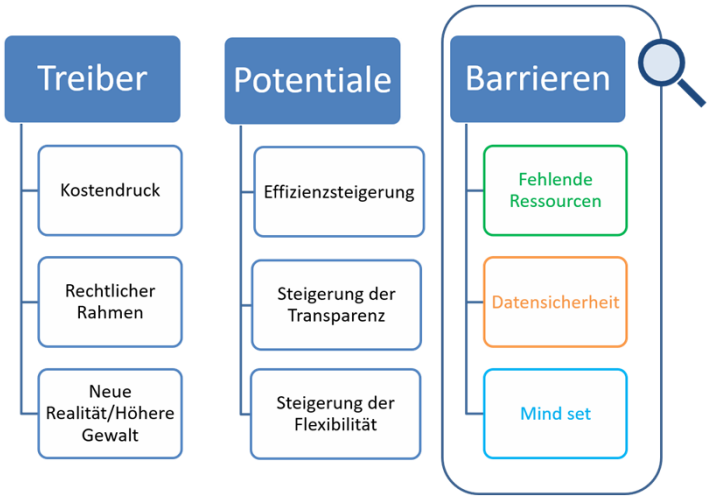
FOOD 2020 ZUKUNFTSOFFENSIVE LEBENSMITTELWIRTSCHAFT
Deutsch-niederländisches Kooperationsprojekt

Think Tank FOODigital - Denkt Ihr Unternehmen schon digital?

Die Digitalisierung ist in aller Munde, aber ist sie auch in den Unternehmen der Lebensmittelwirtschaft angekommen? Passen die bestehenden Konzepte oder muss die „Digitale Transformation der Lebensmittelwirtschaft“ neu gedacht werden?

Der Think Tank FOODigital, der im Rahmen der zweiten Phase unseres Innovationsprojektes Food2020 stattfindet, bietet Raum, sich diesen Fragen zu stellen.

Gemeinsam mit Unternehmen der Lebensmittelbranche:
- diskutieren wir Fragen der Digitalisierung,
- finden Antworten & Lösungen
- und arbeiten an Konzepten für die Unternehmen.



Der Think Tank FOODigital findet ihm Rhamen der PhaseII des FOOD2020 Projektes statt. Kern des Food2020 Projektes ist es, Unternehmen dabei zu unterstützen, konkrete Lösungen zu entwickeln, mit denen sich die für die Lebensmittelbranche relevanten Herausforderungen meistern lassen.

www.food2020.de

EDR · INTERREG Deutschland Nederland · Europäische Union · Ministerie van Economische Zaken en Klimaat · Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen · Niedersächsisches Ministerium für Bundes- und Europaangelegenheiten und Regionale Entwicklung · provincie Drenthe · provincie Overijssel · provinsje fryslân provincie fryslân · provincie Gelderland · provincie groningen · provincie limburg · Provincie Noord-Brabant

Wir vernetzen Kompetenzen für innovative Lösungen!

Connecting smart sensor systems for the food industry

Inspiration für Lebensmittelunternehmen und Einführung neuer Technologien

Unterstützung von Lebensmittelunternehmen bei der Implementierung von Industrie 4.0

Projektkennzahlen

- ✓ November 2018 – November 2020
- ✓ 8 Partner aus 5 Ländern der EU

Wissenswertes

- ✓ Schaffung nachhaltiger, clusterübergreifender Kooperationen zwischen dem Lebensmittelsektor und Technologieanbietern
- ✓ Studienbesuche und Demo-Fälle
- ✓ Aufbau eines europäischen Netzwerks von Easy-Access-Living Labs
- ✓ Erstellung von Geschäftsmodellen

Co-funded by
the Horizon 2020 Framework Programme
of the European Union

www.foodprocessing.de

Wir vernetzen Kompetenzen für innovative Lösungen!

FOOD-PROCESSING INITIATIVE

“Smarte” Lösungen für die Lebensmittelwirtschaft

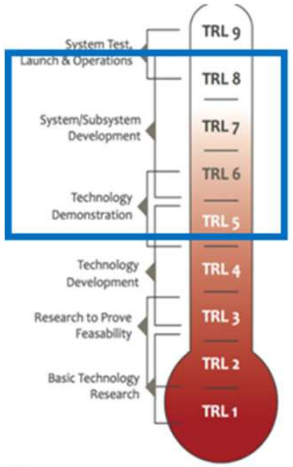
S3FOOD
DIGITAL INNOVATION IN AGRIFOOD INDUSTRY

Smart Sensor Systems for Food Safety, Quality Control and Resource Efficiency

Förderung der Umsetzung innovativer “smarter” Lösungen in der Lebensmittelwirtschaft.

Projektkennzahlen:

- ✓ Mai 2019 – April 2022
- ✓ 5 Mio. € Gesamtprojektvolumen
- ✓ Gutschein-Budget von 2.875.000 € für Innovationen in KMU
- ✓ 13 Partner aus 8 Ländern der EU



Wissenswertes:

- ✓ Fördergutscheine sowie Training und Business Coaching für KMU; Gutscheinsystem mit bis zu 60.000 € / KMU zu 100% gefördert
- ✓ Durchführung von Veranstaltungen wie Living Labs, Matchmakings, Anwendungsdemonstrationen und Studienaufenthalten
- ✓ Zusammenarbeit mit weiteren internationalen Clustern der Agrar- und Ernährungswirtschaft

www.s3food.eu

Co-funded by the Horizon 2020 Framework Programme of the European Union

www.foodprocessing.de

Wir vernetzen Kompetenzen für innovative Lösungen!

Die wunderbare Welt des Quella

Im Projekt AQUACOMBINE wollen wir die **kombinierte Aquakultur und Halophytenzucht** (Zucht salztoleranter Pflanzen) unter Anwendung der Prinzipien der Kreislaufwirtschaft demonstrieren, bei der Abfälle verwertet und innerhalb des Systems genutzt werden, um auch neue Produkte zu schaffen. Alle Teile der Halophyten-Biomasse werden für die Produktion verschiedener Produkte wie Lebensmittel, Futtermittel, Pflanzenextrakte und reine bioaktive Verbindungen sowie Biogas aus den Endrückständen zur Energiegewinnung und ein nährstoffreicher Rückstand zur Rückführung essentieller Nährstoffe (z.B. Phosphate) auf das Ackerland verwendet.

FPI unterstützt die Kommunikation und Verwertung der Projektergebnisse.

Projektkennzahlen

✓ Oktober 2019 – September 2023

✓ 17 Partner aus 7 Ländern der EU

www.aquacombine.eu

This project has received funding from the European Union's Horizon 2020 research and innovation programme under Grant Agreement No 862834. Any results of this project reflects only this consortium's view and the European Commission is not responsible for any use that may be made of the information it contains.

FOOD-PROCESSING INITIATIVE

Nachhaltige Prozesse fördern

VIDA
value-added innovation in food chains

Neue Lösungen im Lebensmittelsektor mit dem Ziel, Verluste und Verbräuche zu reduzieren.

Können Sie sich vorstellen:

- **Pflanzen** in einer autarken Kreislaufwirtschaftslösung anzubauen, bei der auch noch Energie und Wasser gespart werden?
- **Produkte** aus Reststoffen zu schaffen, die gut für unsere Gesundheit und die Umwelt sind?
- **Fischzucht** bei deren Kultivierung die benötigte Wassermenge um den Faktor 15 reduziert werden kann?

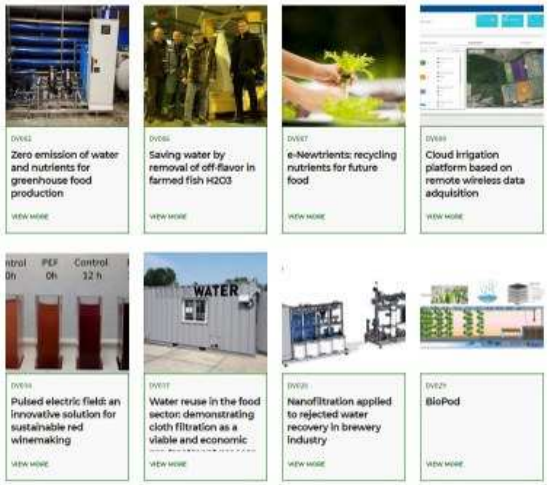
Klar ist: Der effiziente Umgang mit Ressourcen ist eine ökologische und ökonomische Notwendigkeit und ein wichtiger Erfolgsfaktor für die Firmen- und Klimapolitik.

Schlüsseltechnologien (KET) wie Mikrotechnologie, Nanotechnologie, industrielle Biotechnologie, fortschrittliche Materialien, Photonik und fortschrittliche Fertigungstechnologien bieten vielfältige Potenziale.

VIDA steht für Value-added Innovation in fooD chAins fördert die Umsetzung neuer Lösungen im Lebensmittelsektor mit dem Ziel, Verluste und Verbräuche zu reduzieren.

Bis jetzt wurden 106 KMU in 62 Projekten gefördert.

www.vidaproject.eu



Einen Einblick in die Gewinnerprojekte finden Sie auf VIDA unter https://vidaproject.eu/vida-beneficiaries/.

Co-funded by the Horizon 2020 Framework Programme of the European Union

www.foodprocessing.de

Wir vernetzen Kompetenzen für innovative Lösungen!

FOOD-PROCESSING INITIATIVE

Auf dem Weg zur energieeffizienten Ernährungswirtschaft!

INDUCE
CAPACITY BUILDING ON EFFICIENCY IN THE AGRO-FOOD INDUSTRY

Programm zur Entwicklung der Energie Effizienz Kompetenz.

INDUCE bietet einen Methodenbaukasten für die Umsetzung eines Capacity-Building-Programmes im Bereich der Energieeffizienz auf der Grundlage eines Human-Centered-Design-Ansatzes.

Ziel ist die Schaffung einer nachhaltige Energieeffizienzkultur durch Schulung und Motivation Ihrer Mitarbeiter, um in Zukunft das bestmögliche Energieeffizienzpotential aus ihrem Unternehmen rauszuholen.

INDUCE Angebot Schulungen, die an die Bedürfnisse und Möglichkeiten Ihres Unternehmens und Ihrer Mitarbeiter angepasst sind unter Einbindung soziokultureller, organisatorischer und technischer Aspekte.

Think energy efficient!

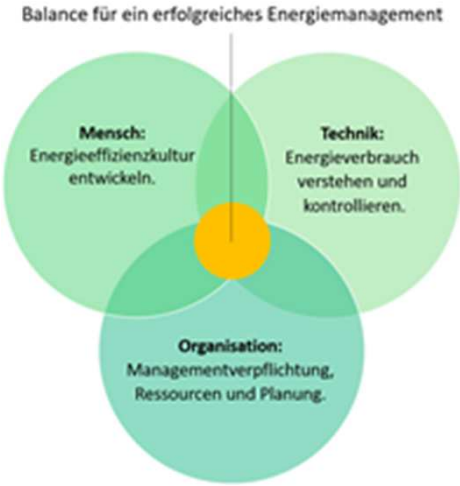
www.induce2020.eu

Phase 1 Datenerfassung: Energiebewertung - Unternehmens-Scan - Kultur-Scan.

Phase 2 Kick-off Trainings Basierend auf den Ergebnissen der Unternehmensbewertung.
- Co-Kreation-Sessions mit der Geschäftsführung und den Mitarbeitern.
- Entscheidung über Trainingsinhalte, Zielgruppen und Ziele.

Phase 3 Implementierung maßgeschneiderter Trainingseinheiten gemäß der Ergebnisse aus den Co-Kreation-Session.
- Training der Geschäftsführung in Motivations- und Kommunikationsstrategien.
- Training des mittleren Managements in Energie Audits (50001:2018), Energie Management und Energie.

Phase 4 Überprüfung der Ergebnisse und weitere Verbreitung innerhalb des Unternehmens.
- Dokumentation und Evaluierung der Ergebnisse gemeinsam mit der Geschäftsführung.
- Finaler interaktiver Workshop mit den Mitarbeitern.
- Abstimmung nachfolgende Aktivitäten mit dem Unternehmen.



This project has received funding from the European Union's Horizon 2020 research and innovation programme under grant agreement No 785047

www.foodprocessing.de

Wir vernetzen Kompetenzen für innovative Lösungen!

Innovative Lösungen für die Lebensmittel- und Verpackungsindustrie

Photonics-Packaging Partnership for Food Innovation

Verhinderung von Lebensmittelverschwendung und Lebensmittelabfällen durch die Verbesserung und Sicherung der Qualität und Haltbarkeit von Lebensmitteln

Aufbau potentieller Partnerschaften

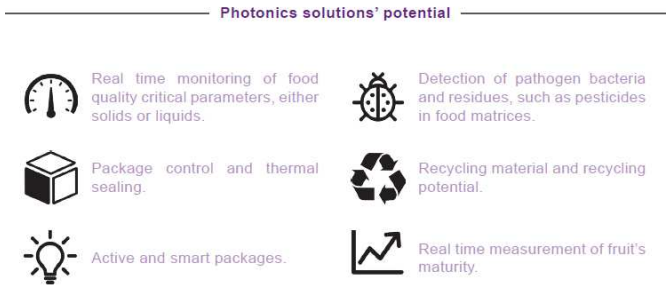
Projektkennzahlen

- ✓ Januar 2018 – Dezember 2019
- ✓ 5 europäische Cluster aus den Bereichen Photonik, Verpackungs- und Lebensmittelindustrie

Wissenswertes

- ✓ Events in den Partnerländern DE, ES, FR
- ✓ Workshop mit Matchmaking Januar 2019 am Laser Zentrum Hannover e.V.
- ✓ Workshop mit Matchmaking Mai 2019, Barcelona
- ✓ Workshop mit Matchmaking Herbst 2019, Paris

www.foodpacklab.eu



SECPhO foodRegio PACKAGING CLUSTER Opticsvalley
This event was funded by the European Union's COSME Programme (2014-2020).

www.foodprocessing.de

Wir vernetzen Kompetenzen für innovative Lösungen!

FOOD-PROCESSING INITIATIVE

Vernetztes Arbeiten

- ✓ Neben der Arbeit in den Projekten, sind wir als Geschäftsstelle selbst auch intensiv in Netzwerken unterwegs. Die Herausforderungen einerseits, aber auch die Lösungsideen andererseits sind zu vielfältig, um nicht die Synergien aus der Zusammenarbeit mit anderen starken Netzwerken zu suchen.

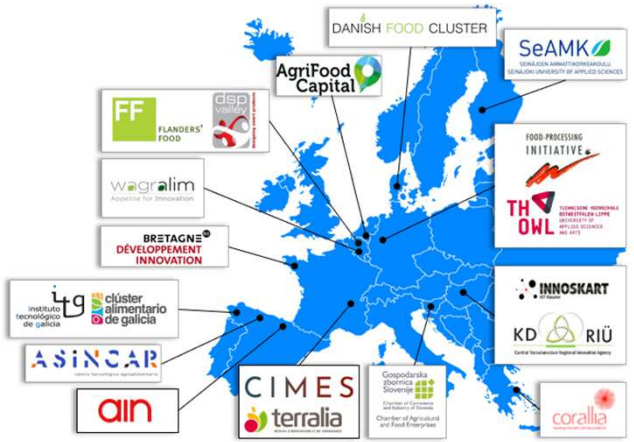
- ✓ Bereits seit vielen Jahren arbeiten wir eng und vertrauensvoll mit AGF, DLG, GDL, Food Made in Germany, *smart*FoodTechnology^{OWL}, OWL GmbH, den Innovationsnetzwerken OWL, NRW.Europa oder auch ZNU zusammen.

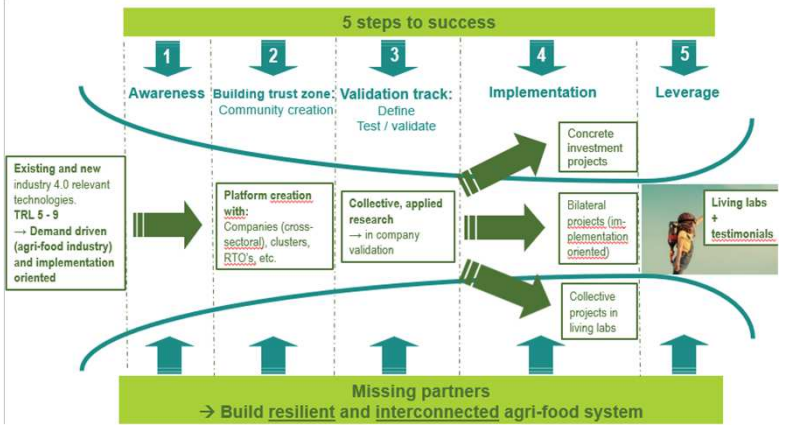
- ✓ In 2019 haben wir weitere neue Netzwerkkontakte auf- und ausgebaut. Im Folgenden stellen wir Ihnen die EU-Partnerschaft *Smart Sensors 4 Agri-Food* und die Kompetenzplattform *PLAIN* vor.

Smart Sensors 4 Agri Food

- ✓ **Mission:**
  - towards a smart and resilient European agri-food system
- ✓ **Objectives:**
  - Support food SMEs on their “digital journey”
  - Connection actors of the “digital innovation eco-system”
  - Quicker access to applicable solutions
  - Facilitate the implementation of smart solutions
  - Establish sustainable collaborations (projects & beyond)
- ✓ **Targets & Tools:**
  - Networks of Living Labs
  - Technology catalogue & platform (for agri-food)
- ✓ **Projects:**
  - Connsensys (COSME)
  - S3FOOD (Innosup)
- ✓ **Partners from NRW** (and Germany):
  - TH OWL
  - FPI e.V.

www.ss4af.com





www.foodprocessing.de

Wir vernetzen Kompetenzen für innovative Lösungen!

PLAIN - Plattform für Lebensmittel- und Agrarwirtschaft, Innovation und Nachhaltigkeit im Rheinischen Revier

Warum PLAIN-RR?

Der Strukturwandel in Folge des Braunkohle-Ausstiegs ist im Rheinischen Revier praktisch angekommen. In der zukunftsorientierten Gestaltung der Transformation sehen wir eine große Chance. Aufbauend auf der Stärke der Region soll das Rheinische Revier eine Modellregion werden, die zentrale Zukunftsfragen adressiert. Es ist eine Region mit besten Böden, günstigem Klima und einer verantwortungsvollen Landwirtschaft mit einer starken Ernährungswirtschaft. Nachhaltige Produktion und gesunde Ernährung, verantwortliche Nutzung natürlicher Ressourcen und eine zu diesen Zielen beitragende Digitalisierung sind Schlüsselthemen, zu der Sektor als einer der größten Arbeitgeber und Wertschöpfer in der Region zentrale Beiträge leisten muss, um die Zukunft zu gestalten.

Was macht PLAIN?

Wir bündeln eine hohe Kompetenz in Agrar- und Ernährungsfragen. Wir wollen zukunftsorientierte Arbeitsplätze für alle Ausbildungsniveaus entwickeln, und adressieren Lösungen für zentrale Zukunftsfragen im Spannungsverhältnis von Ressourcennutzung und Ernährungssicherheit. Die Erzeugung von Nahrungsmitteln wird ihre herausgehobene Stellung behalten und durch intelligente Nutzung von Flächen, dem Aufbau von Gründer- und Innovationszentren und mit Produkten höchster Qualität, mit regionaler und überregionaler Wertschöpfung ausgebaut werden. In unserer Region sollen Innovation und Nachhaltige Entwicklung gemeinsam gelebt werden.

FPI vertritt und vernetzt im PLAIN-RR die Unternehmen der Lebensmittelverarbeitung.

Weitere Infos unter: **www.plain-rr.de**

Initiatoren von PLAIN-RR:

- Rheinischer Landwirtschaftsverband (RLV) (www.rlv.de)
- Landwirtschaftskammer NRW (www.landwirtschaftskammer.de)
- Forschungsnetzwerk NRW-Agrar (www.nrw-agrar.de)
- Food-Processing Initiative e.V. (www.foodprocessing.de)
- Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn, Landwirtschaftliche Fakultät, Lehr- und Forschungsschwerpunkt Umweltverträgliche und Standortgerechte Landwirtschaft (www.usl.uni-bonn.de)
- Exzellenzcluster PhenoRob - Robotik und Phänotypisierung für Nachhaltige Nutzpflanzenproduktion (www.phenorob.de)
- Forschungszentrum Jülich, Bioeconomy Science Center (BioSC) (www.biosc.de)
- RWTH Aachen (www.rwth-aachen.de)
- Kompetenznetzwerk Umweltwirtschaft (https://knuw.nrw)

FOOD-PROCESSING INITIATIVE

Internationale Kontakte 2019 (Auswahl)

Besuch aus Südkorea

Bereits 2017 gab es erste Kontakte zum südkoreanischen Lebensmittel-Cluster FoodPolis mit dem Höhepunkt der Konferenz zu Industrie 4.0 im Lebensmittelsektor im Dezember 2017. Beim Besuch 2019 wurde weitere gemeinsame Aktivitäten besprochen.

Jahrestagung der Food Union in Bulgarien

November 2019: Auf der Konferenz der bulgarischen Lebensmittelindustrie mit rund 200 Teilnehmer aus Industrie und Forschung stellte Norbert Reichl in seinem Vortrag über die digitale Transformation in der Lebensmittelindustrie das aktuelle Projekt S3Food vor und nutzte die Gelegenheit zum Austausch über neueste Entwicklungen.

Transatlantische Cluster Initiative zu Gast in Bielefeld

15 Unternehmer und Clustervertreter aus dem Mittleren Westen der USA sind zu Gast in Deutschland. Mit dem CITEC und dem CoR-Lab der Universität Bielefeld, dem Technologienetzwerk it´s OWL aus Paderborn sowie der TH OWL in Lemgo wurden eindrucksvoll die Kompetenzen der Region in Sachen Lebensmittel und Digitalisierung vorgestellt.

Wir vernetzen Kompetenzen für innovative Lösungen!

FOOD-PROCESSING INITIATIVE

Veranstaltungen 2019

IFS Food & LMR
Food Forum am 07.2.2019, IHK Bielefeld

Forum Digitale Zukunft OWL
am 14.03.2019, GW Stadion, Halle/Westf.

Ölfreie Druckluft in der Lebensmittelindustrie
Food Forum am 24.01.2019, bei FPI Mitglied
Boge Kompressoren, Bielefeld

Alternative Proteinquellen
Food Forum am 12.11.2019, IHK Bielefeld

Photonik Workshop
Laserzentrum Hannover, 20.01.2019

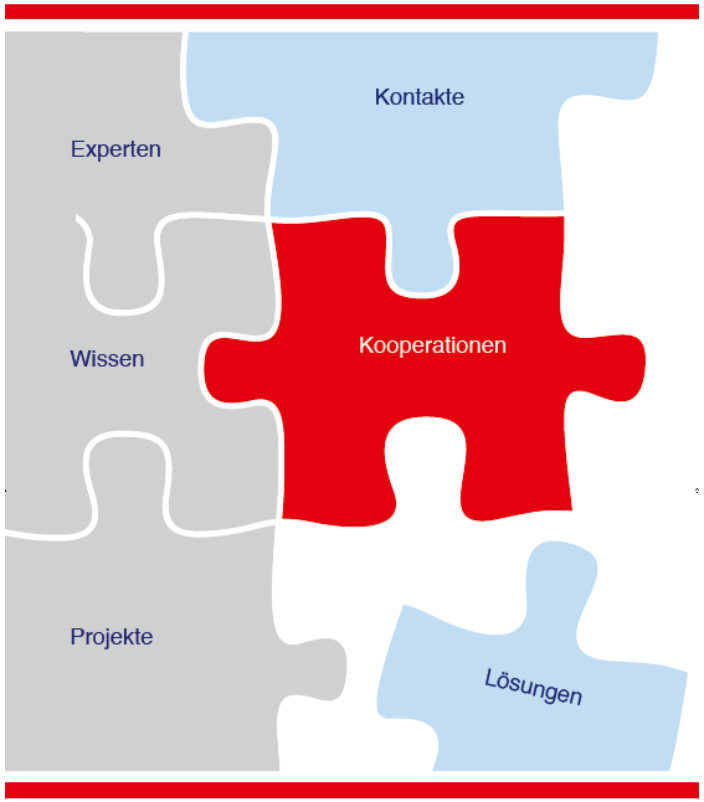
Personalleiterkreis-Treffen am 19.06.2019
bei der Eggelbusch GmbH & Co. KG, Harsewinkel

www.foodprocessing.de

Wir vernetzen Kompetenzen für innovative Lösungen!

FOOD-PROCESSING INITIATIVE

Bis bald!



Team der FPI-Geschäftsstelle

kompetent.vernetzt.innovativ.

Food-Processing Initiative e.V.

Ritterstr. 19

D – 33602 Bielefeld

+49(0)521 98640-0

www.foodprocessing.de

Wir vernetzen Kompetenzen für innovative Lösungen!